



Liebe Pfarrangehörige,

seit letzter Woche beschäftigt viele von uns noch intensiver die schwierige Lage mit dem Coronavirus. Durch die Schließung der Schulen, Kindergärten und anderen Einrichtungen hat die Situation eine neue Dimension bekommen. Auch der Verzicht auf die Gottesdienste in unseren Kirchen erfüllt viele von uns mit Traurigkeit und Angst. Wir sind jedoch nicht allein - Gott ist mit uns; mit ihm und in seiner Gemeinschaft - mit der Kirche - wollen wir durch diese Zeit gehen.

Einige Ehrenamtliche in unserer Pfarreiengemeinschaft haben mich schon vor einigen Tagen aufmerksam gemacht, dass sich die Situation noch weiter verschlechtern kann und wir offen sein müssen für andere in unserer Umgebung. Unser ernannter Bischof Bertram Meier sagte in diesen Tagen: „**Lasst einander nicht allein!**“. In diesem Geiste wollen wir vor Ort handeln.

In unserer Pfarreiengemeinschaft haben sich einige Freiwillige bereit erklärt, zu helfen wo Hilfe nötig ist. Wir möchten allen helfen, so weit es möglich ist, die durch verschiedene Einschränkungen des öffentlichen Lebens in kleinen Dingen des Alltags eine Hilfe brauchen.

Es kann sein: Einkäufe erledigen, Müll raus tragen, beim Arzt ein Rezept abzuholen oder andere, dringende Botengänge, .oder mit jemandem am Telefon reden, beten, usw.

Wenn Sie möchten, wenden Sie sich bitte an uns. In allen unseren Pfarreien sind Einige bereit für Sie da zu sein.

- **Sie erreichen uns über das Pfarrbüro, (Telefon 08389 1255).** Bitte hinterlassen Sie auch einfach eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter.
- Oder per Mail an: pg.weissensberg@bistum-augsburg.de
- Sie können Ihr Anliegen auch über die Mitarbeiter in den Rathäusern in unserer Pfarreiengemeinschaft einbringen. Diese leiten die Wünsche dann an die entsprechenden Kontaktpersonen weiter.

Wir versuchen dann die Hilfe zu organisieren.

Bitte, trauern sie sich mit Ihren Anliegen sich an uns zu wenden.

Mit dem Gebet und Segenswünschen

Pfr. Anton und das Helferteam der PG Weißensberg